

# Eisskulptur von Fabio Corba mit Preis ausgezeichnet

*Sechstes Internationales Eisskulpturensymposium in Saas-Fee*

**Der Liechtensteiner Bildhauer und Maler Fabio Corba hat bereits zum vierten Mal am Symposium in Saas-Fee teilgenommen und konnte bereits mehrere Preise entgegennehmen. Am vergangenen Wochenende wurde seine Skulptur «Spirit of Life» mit dem zweiten Preis ausgezeichnet.**

Zur sechsten Auflage des Eissymposiums in Saas-Fee wurden in diesem Jahr, aus rund 250 Bewerbungen aus der ganzen Welt, zwölf Projekteingaben ausgewählt. Die geladenen Künstler hatten rund 24 Stunden Zeit, zum Thema «Spirit of Life» ihre Skulptur, bestehend aus vier Eisblöcken, zu erstellen.

Das Symposium war geprägt von den arktischen Temperaturen (-26 C°), welche die Arbeit der Künstler zusätzlich erschwerte. «Der Temperatursturz erzeugte in den Eisblöcken eine sehr hohe Spannung, was zum Bruch des Eises führen kann. Man musste sehr behutsam vorgehen», sagte Fabio Corba.

Keine leichte Aufgabe hatte die internationale Fachjury, welche die ent-

standenen Arbeiten nach bestimmten Kriterien zu bewerten hatte. «Vor allem die Vergabe des ersten Preises war nicht einfach. Nur ein halber Punkt liegt zwischen dem Sieger Michel Veuve und Fabio Corba. Die Arbeit von Fabio Corba besticht vor allem durch die technisch makellose Ausführung, dem Gesamtbild und die Interpretation des vorgegebenen Themas. Sensationell ist das nächtliche Lichtspiel des Feuers in seiner Skulptur», sagte Jurymitglied Dino Gaspari (Italien) anlässlich der Preisverteilung in Saas-Fee.

## **Keine Wirklichkeit**

«Will ich zum vorgegebenen Thema sicheres Wissen haben, so kann sich dieses nicht auf die zufälligen und vergänglichen Einzelercheinungen beziehen, sondern nur auf das Notwendige und Unveränderliche. Dieses Unveränderliche finde ich in den Formen. Um aber von Form sprechen zu können, muss ich etwas voraussetzen, das geformt wird. Die Materie für sich genommen, unter Absehung von allen Formen, hat nicht Wirklichkeit. Da sie aber die Fähigkeit hat, unter den gestaltenden Kräften der Formen wirklich zu werden, hat sie Möglichkeit», erklärte Fabio Corba seine Arbeit in Saas-Fee.



**Ein heiss-kaltes Werk von Fabio Corba: Die Eisskulptur in Saas-Fee, in der ein Feuer brennt.**